Österreichische Ärztegesellschaft
für Manuelle Medizin
und konservative Orthopädie e.V.
1130 Wien, Schweizertalstraße 4/9

Präsident: MR Dr. Alexander Lechner

Veranstaltungsunterlagen

Kursprogramm 2027

KONSERVATIVE ORTHOPÄDIE

MANUELLE MEDIZIN

KURSTERMINE MANUELLE MEDIZIN 2027

Kurs	Termin	Kursort
Extremitäten 1	12. - 16.03.	Wien
Extremitäten 1	25. - 29.08.	Wien
Extremitäten 2	30.4. - 04.05.	Pörtschach
Extremitäten 2	03. - 07.09.	Wien
Wirbelsäule 1	17. - 21.03.	Wien
Wirbelsäule 1	14. - 18.07.	Pörtschach
Wirbelsäule 2	05. - 09.05.	Pörtschach
Wirbelsäule 2	08. - 12.09.	Wien
Wirbelsäule 3	27. - 31.05.	Wien
Wirbelsäule 3	13. - 17.10.	Wien
Wirbelsäule 4	14. - 18.07.	Pörtschach
TLA/Rö	28. - 29.08.	Wien
Wirbelsäule 5	08. - 12.10.	Wien
Abschluss-/Prüfungskurs	30.10. - 01.11.	Wien
Praxis-Seminar I	26.06.	Wien
Praxis-Seminar II	19.09.	Pörtschach

KONGRESS 17. bis 19. September 2027 in Pörtschach
Schmerztherapie am Bewegungsapparat - vom Befund zur Behandlung
Konservative Orthopädie – Manuelle Medizin – Physikalische Medizin – Allgemeinmedizin
Congress-Center Pörtschach, A-9210 Pörtschach, Hauptstraße 203

Änderungen, Absagen, Verschiebungen bleiben vorbehalten

ZIELGRUPPE:
Manuelle Medizin: Ärzte/innen, dipl. Physiotherapeuten/innen
TLA: Ärzte/innen
Ein Berufs- bzw. Ausbildungsnachweis ist für die Anmeldung erforderlich; entsprechende Urkunde/Ausweis in Kopie beilegen.

KURSREIHENFOLGE:
Die Einhaltung der Reihenfolge entsprechend den Kursnummern (1-2-3-4-5), das heißt Extremitäten 1-2 bzw. Wirbelsäule 1-2-3-4-5 ist vorgeschrieben.
Extremitäten- und Wirbelsäulenkursen können parallel absolviert werden.
Der TLA/Rö-Kurs kann beliebig absolviert werden.
Die Kurse werden zur Approbation für das DFP der ÖÄK eingereicht.
Für das Diplom Manuelle Medizin der Österreichischen Ärztekammer müssen folgende Kurse absolviert werden:
Arzt: E1, E2, W1, W2, W3, W4, TLA/Rö, W5
Für das Diplom Manuelle Medizin der ÖÄGMM müssen folgende Kurse absolviert werden:
Dipl. Physiotherapeut: E1, E2, W1, W2, W3

KURSZEITEN: tgl. ~ 09.00 - 13.00 und 14.00 - 18.30 Uhr
GESAMTSTUNDEN: Das Kurssystem umfasst insgesamt 300 UE/Stunden

ANMELDUNG:
Nach Eingang der schriftlichen Anmeldung wird, wenn der gewünschte Kursplatz noch verfügbar ist, eine Anmeldebestätigung mit einer Zahlungsaufforderung und Einzahlungsfrist übermittelt. Bitte Berufsnachweis in Kopie beilegen (Ärzteausweis od. Promotionsurkunde, Diplom dipl. Physioth.). Wurde der Vor-Kurs zu dieser Kursanmeldung nicht bei der ÖÄGMM absolviert, bitte auch eine Kopie der Teilnahmebestätigung des zuletzt besuchten Kurses der Anmeldung beilegen.
Ist der gewünschte Kursplatz nicht verfügbar, erfolgt eine Vormerkung auf der Warteliste und diesbezüglich eine schriftliche Verständigung. Wird für diesen Kurs kein Platz frei, wird eine Vormerkung für den nächsten stattfindenden Kurs vorgenommen.
Für den Folgekurs zu einem absolvierten Kurs wird, sofern verfügbar, automatisch ein Kursplatz reserviert, um die durchgehende Absolvierung der Kursreihe zu ermöglichen.

Ist die Teilnahme am angebotenen Folgekurs nicht möglich, muss eine neuerliche schriftliche Anmeldung vom Kursteilnehmer für den nächsten von ihm gewählten Kurs durchgeführt werden.
Nach Absolvierung des letzten erforderlichen Kurses erfolgt die mündliche und schriftliche Abschlussprüfung, welche Voraussetzung für die Ausstellung des ÖÄK-Diploms in Manueller Medizin ist (siehe Ausbildungsrichtlinien).
Verschiebungen/Absage der Kurse oder Änderungen der Lehrerbesetzung bleiben vorbehalten und können auch kurzfristig erfolgen. Diese Teilnahmebedingungen gelten für die gesamte Ausbildungsreihe.

Verschiebungen/Absage der Kurse oder Änderungen der Lehrerbesetzung bleiben vorbehalten. Diese Teilnahmebedingungen gelten für die gesamte Ausbildungsreihe.

PLATZRESERVIERUNG:
Erfolgt der Eingang der Kursgebühr am Konto des Veranstalters bis zum angegebenen Einzahlungsdatum, ist der Kursplatz reserviert, andernfalls kann der Veranstalter darüber verfügen. Die Einteilung der Kurslehrer für praktische Übungen in Gruppen (je 2 Kursteilnehmer üben aneinander) wird entsprechend den durch die Einzahlung der Kursgebühr fixierten Anmeldungen bis zum Stichtag vorgenommen.

Die Teilnahme/Zahlungsbestätigungen werden am Ende des Kurses ausgegeben, Voraussetzung dafür ist die am Konto des Veranstalters eingelangte Bezahlung des Kurses.
Eingehende Zahlungen werden zuerst auf die älteste aushaftende Schuld angerechnet.
Werden Anmeldungen bis zur angegebenen Einzahlungsfrist (d.h. Eingang der Kursgebühr auf dem Konto des Veranstalters) nicht durch Überweisung der Kursgebühr fixiert, kann in Ausnahmefällen eine Nachfrist gesetzt werden.

ABMELDUNG:
Die Absage eines Kurses bzw. Abmeldung muss schriftlich durchgeführt werden.
Bei Stornierung einer Kursanmeldung bis 3 Wochen vor Kursbeginn entstehen keine Kosten, bei einem späteren Rücktritt verfallen 50% der Kursgebühr, sofern kein Ersatzteilnehmer (d.h. ein Teilnehmer, der für diesen Kurs noch nicht vorgemerkt war) gestellt wird, bei einem Rücktritt 1 Woche vor Kursbeginn verfällt die gesamt Kursgebühr, (außer es wird ein Ersatzteilnehmer genannt), ebenso bei Nichterscheinen.
Den Rücktritt von der Kursteilnahme bitte auf jeden Fall vor Beginn des Kurses dem Veranstalter mitteilen.
Zur Rücküberweisung der Gebühr ist eine schriftliche Angabe der Bankverbindung erforderlich.

ABSAGE DES KURSES:
Wird die erforderliche Mindestteilnehmerzahl bis zum Stichtag (Zahlungsfrist Kursgebühr) nicht erreicht, wird der Kurs abgesagt, ebenso bei unvorhersehbaren Gegebenheiten, welche die Durchführung eines Kurses unmöglich machen.
Die diesbezügliche Verständigung erfolgt schriftlich, einbezahlte Kursgebühren werden rücküberwiesen oder auf Wunsch für Folgekurse gutgeschrieben, Bankverbindung für die Rücküberweisung bitte schriftlich angeben; sonstige Ansprüche auf Kostenersatz können nicht berücksichtigt werden.

Diese Teilnahmebedingungen gelten für die gesamte Ausbildungsreihe.

KURSORT:
Ausbildungsorte derzeit:
- Phydelio, 1080 Wien, Lange Gasse 30 / 1
- Congress-Center - CCW, 9210 Pörtschach, Hauptstraße 203

MITGLIEDSCHAFT:
Österreichische Ärztegesellschaft für Manuelle Medizin und konservative Orthopädie e.V.

Die Mitgliedschaft bei der ÖÄGMM ist unter Beilage eines Ausbildungsnachweises bzw. Berufsnachweises (z.B. Promotionsurkunde oder Ärzteausweis) schriftlich beim Vorstand der ÖÄGMM zu beantragen. Die Aufnahme als ordentliches Mitglied wird schriftlich vom Vorstand bestätigt. Der Zeitraum der Mitgliedschaft läuft jeweils 1 Kalenderjahr (von 1.1. bis 31.12.) auf unbefristete Zeit; wird diese nicht schriftlich bis 30.11. des laufenden Jahres gekündigt, verlängert sich die MGL automatisch auf das nächst folgende Jahr.
Die Mitgliedschaft besteht unabhängig von der Teilnahme an Fortbildungskursen. Für die Anrechnung der MGL-Gebühr zur Absolvierung von Kursen muss in dem laufenden Jahr eine gültige Mitgliedschaft bestehen.
Der Abschluss einer rückwirkenden Mitgliedschaft - nachträgliche Rückforderung von bereits bezahlten Kursgebühren - ist nicht möglich. An die jährliche Mitgliedschaft ist der Bezug der Zeitschrift Manuelle Medizin - Abo/Kalenderjahr gekoppelt.
Adressänderungen bitte rechtzeitig in unserem Büro angeben!

Der Jahresmitgliedsbeitrag für 2027 beträgt € 105,00, inkl. Zeitschrift Manuelle Medizin, Springer Verlag
Eingehende Zahlungen werden auf die jeweils älteste Schuld angerechnet.

Datenschutz
Um über Fortbildungen, Seminare, Kurse für Manuelle Medizin, fachübergreifende Tagungen, Angebote und Informationen rund um den medizinischen Bereich der Manuellen Medizin - Konservativen Orthopädie informieren zu können, benötigen wir die ausdrückliche Zustimmung der Mitglieder und Kursteilnehmer!
Damit wird erlaubt, Name, Adresse und/oder E-Mail-Adresse für den Versand von Informationen an Mitglieder/Kursteilnehmer zu nutzen.
Die Verarbeitung und Speicherung der Daten erfolgt direkt durch das Büro der ÖÄGMM.

Die Einwilligung zum Erhalt elektronischer Nachrichten kann jederzeit mittels einer E-Mail widerrufen werden.

Die Mitgliedschaft bei der ÖÄGMM inkludiert für ordentliche Mitglieder den Bezug der Zeitschrift "Manuelle Medizin", welche direkt vom Springer Verlag an die Mitglieder versandt wird. Für den Versand der Zeitschrift benötigen wir ebenfalls das Einverständnis zur Weitergabe der Adresse an den Springer Verlag GmbH, Dtld. Heidelberg.
Eine darüber hinaus gehende Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht, außer es liegt das schriftliche Einverständnis des Mitglieds der ÖÄGMM vor.

Sofern personenbezogene Bezeichnungen nur in einer Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

KURSGEBÜHR:			Mitglieder ÖÄGMM	
E 1 - 2 á	€	740,00	€	620,00
W 1 - 5 á	€	740,00	€	620,00
TLA/Rö-Kurs	€	350,00	€	280,00
Prüfungskurs	€	440,00	€	360,00
Praxis-Seminar I	€	175,00	€	140,00
Praxis-Seminar II	€	175,00	€	140,00

BANKVERBINDUNG:
Mitgliedsbeitrag:
Oesterreichische Aerztegesellschaft f
Erste Bank, IBAN: AT22 2011 1000 0750 2427 BIC: GIBAATWWXXX
Kursgebühren:
Oesterreichische Aerztegesellschaft f
Erste Bank, IBAN: AT60 2011 1000 0750 2907 BIC: GIBAATWWXXX

REFERENTEN:
Dr. Csaba Banhegyi, Klosterneuburg
Univ.Prof. Dr. Gerold Ebenbichler, Wien
Fr. Dagmar Eder, Graz

Dr. Thomas Fischer, St. Pölten
Dr. Paul Geerinckx, Belgien
Dr. Elfriede Graf, Wien
Dr. Edith Hanna, Wien
Dr. Markus Hanna, Wien
OMR Dr. Max Huber, Wien
Dr. Werner Kamenschek, Graz
MR Dr. Rudolf Kern, Hürm
MR Dr. Alexander Lechner, Wien
OA Dr. Mathias Leitner, Wien
OMR Dr. Stefan Lörincz, Neusiedl
Dir. PD Dr. Karin Pieber, Wien
OA Dr. Irene Roniger, Wien
Dr. Reinhard Schmidt, Brunn a. Geb.
Univ.Prof. Dr. Hans Tilscher, Wien
MR Dr. Heinz Zickero, Baden

INFORMATION UND ANMELDUNG:

Österreichische Ärztegesellschaft für Manuelle Medizin und konservative Orthopädie e.V.
Präsident: MR Dr. Alexander Lechner
1130 Wien, Schweizertalstraße 4/9
Tel: +43 664 4530414
www.manuellemedizin.org

e-mail: witty.sabine@gmail.com

ZVR 782774888

(diverse Änderungen, Absage, Verschiebung, Kursortänderung bleiben vorbehalten, Stand v. 18.11.2026)

Ausbildungsrichtlinien

ÖÄK-Diplom Manuelle Medizin

Zieldefinition der Ausbildung

Das Erlernen von klinisch-manuellen Untersuchungs- und Behandlungstechniken am Stütz- und Bewegungsapparat; diagnostische Abklärung, manuelle Behandlungstechniken; Grifftechniken zur therapeutischen Beeinflussung vorwiegend bei reversiblen Funktionsstörungen. Die Weiterbildung dient damit der Erweiterung des Angebotes der diagnostischen, kurativen, rehabilitativen und präventiven Medizin.
Als Zielgruppe sind alle Gebiete der Medizin gedacht:
Die Zielgruppe sind Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin und Fachärztinnen und Fachärzte aller Sonderfächer. Die Weiterbildung kann während der Ausbildung zum/r Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin oder Facharzt/in absolviert werden.

Der Absolvent des vorliegenden Programms erhält seine Ausbildung für Manuelle Medizin nach Ablegen einer positiven Abschlussprüfung in Theorie und Praxis in Form eines Zertifikates von der ÖÄGMM bestätigt und kann damit um Ausstellung des ÖÄK-Diploms „Manuelle Medizin“ bei der Österreichischen Akademie der Ärzte einreichen.

Es sind insgesamt 300 Stunden an Ausbildung vorgesehen.

Theorie

Die Ausbildung findet in Form von Seminaren statt.
Im Rahmen der Seminare (E, W, TLA/Rö) gibt es rund 90 Stunden theoretische Vorträge.

Praxis

- Demonstration
- Übungen unter Supervision

Die Ärzte/innen üben aneinander die Untersuchungstechniken bzw. die Behandlungsmethoden. Es werden Gruppen gebildet, die von einem ausgebildeten Kurslehrer unterwiesen, kontrolliert und korrigiert werden.
Für Demonstrationen und praktische Übungen sind 210 Stunden vorgesehen.

- Selbständige Ausführung

Der Kursinhalt soll von den Ärzten in der Klinik oder in der Praxis geübt werden.

Kursinhalte

E 1-Kurs (40 UE/Std.)
Die Störbarkeit des Bewegungsapparates nach Funktionsstörungen und Funktionszerstörungen mit typischen Krankheitsbildern. Die Unterscheidung von Indikationen, Kontraindikationen und „keine Indikation“ zur Manuellen Therapie. Funktionelle Anatomie, spezielle Gelenkmechanik und biomechanische Besonderheiten der einzelnen Extremitätengelenke. Anamnese, Strukturanalyse und synoptische Funktionsdiagnostik, Palpations- und Untersuchungstechniken an den Extremitätengelenken.

E 2-Kurs (40 UE/Std.)
Pathomorphologien und biomechanische Veränderungen an den Extremitätengelenken sowie deren Konsequenzen für die Manuelle Therapie. Systematik der manuellen Gelenktechniken an den Extremitätengelenken. Einführung in die zugehörige Weichteil- und Muskelbehandlungen. Klinische Bilder bei Störungen in der arthromuskulären Funktionseinheit und deren Behandlung. Manualmedizinische Behandlungstechniken an den Extremitätengelenken.

W 1-Kurs (40. UE/Std.)
Die Definition der Manuellen Medizin (Chirodiagnostik, Chirotherapie), die Geschichte der MM, die Bedeutung der MM für die einzelnen Fachrichtungen der Medizin, die Bedeutung der MM für die physikalische Medizin und die Krankengymnastik, die funktionelle Anatomie, Biomechanik und neurophysiologische Grundlagen des Bewegungsapparates und deren Diagnostik.
Besonderheiten der Funktion der einzelnen Bewegungssegmente, in Abhängigkeit von den Wirbelsäulenabschnitten.
Anamnestische Gegebenheiten bei häufigen Wirbelsäulenstörungen, typische Befunderhebungen bei der normalen und bei der gestörten Wirbelsäulenfunktion.
Diagnostik an den Wirbelsäulenabschnitten, den Bewegungssegmenten, der Muskulatur und der Haut.

W 2-Kurs (40 UE/Std.)
Häufige Schmerzsyndrome des Bewegungsapparates, anamnestische Auffälligkeiten (kritischen Details), charakteristische Symptome und deren klinische Prüfbarkeit. Die Indikationen zu therapeutischen Maßnahmen entsprechend der Aktualitätsdiagnose. Die Therapie von Akutbeschwerden im Wirbelsäulenbereich (Traktion, Ruhigstellung und andere Therapieverfahren).
Vom Befund zur Behandlung: Übergang von den Untersuchungstechniken in Behandlungstechniken, mobilisierende Verfahren, Traktion, Techniken der Muskelbehandlung (Inhibition, Friktion, Weichteiltechnik, postisometrische Relaxation, Muskelenergietechnik, Fazilitation). Üben der Techniken nach ihrer Spezifität in den verschiedenen Wirbelsäulenabschnitten und im Bereich der Rippen.

W 3-Kurs (40 UE/Std.)
Spezifische Mobilisationstechniken, Handgrifftechniken an der gesamten Wirbelsäule, besonders der Kreuzdarmbeingelenke sowie im Bereich der Halswirbelsäule und der „Kopfgelenke“. Erstellen von Behandlungsplänen bei chronisch rezidivierenden Beschwerden in Kombination mit medikamentösen und anderen reflextherapeutischen Maßnahmen sowie mit Therapiemöglichkeiten der physikalischen Medizin. Erhebung eines Muskelstatus.

W 4-Kurs (40 UE/Std.)
Zur Symptomatik und Phänomenologie der häufigsten vertebragenen Beschwerdebilder, Erstellung der Therapiestrategien mit besonderer Berücksichtigung der Techniken an Gelenken und Muskeln. Einbindung weiterer schmerztherapeutischer, reflextherapeutischer, physikalischer Maßnahmen. Befunde an der Muskulatur und ihre entsprechenden krankengymnastischen Konsequenzen. Grifftechniken – Manipulationen. Erlernen von Manipulationsbehandlungen sowie neuromuskulärer Behandlungstechniken. Der „rheumatische Formenkreis“. Wirbelsäule und Psyche.

Infiltrationstherapie – TLA/Rö
Allgemeiner Teil, Wirkungsweise, Indikationen - Kontraindikationen
Nebenwirkungen - Komplikationen

Techniken und Anwendungsmöglichkeiten an der Wirbelsäule und peripheren Gelenken:
Kopfregion - Nackenregion - Schulterregion
Obere Extremität - Ventrale und dorsale Thoraxregion - Abdominalregion
Thorakolumbaler Übergang - LBH-Region - Untere Extremität
Blockadetechniken - Herddiagnostik

Die Bedeutung der röntgenologischen Untersuchungsmethoden bzw. der morphologischen Darstellungsmöglichkeiten sowie der Objektivierung von Funktionsstörungen des Bewegungsapparates.
Die klinische Bewertung und Konsequenzen bildgebender Befunde.

W 5-Kurs (40 UE/Std.)
Vom Symptom zur Diagnose, vom Befund zur Behandlung.
Ausgewählte spezifische Untersuchungsmöglichkeiten und Behandlungsmöglichkeiten an der Wirbelsäule und den Extremitätengelenken. Fallbesprechungen - Darstellung typischer Krankheitsbilder und deren Behandlung aus manualmedizinischer Sicht.
Andere reflextherapeutische Maßnahmen bei Funktionsstörungen im Bewegungsapparat, Schmerztherapie, krankengymnastische Behandlungsverfahren, physikalische Therapie, interdisziplinäre Behandlung, Rehabilitation, Prävention - Propedeutik zur Wirbelsäulenschule.

Abschluss-/Prüfungskurs
Während des Kurses soll speziell im Rahmen von Diskussionen Wissenslücken der Teilnehmenden Rechnung getragen werden, Korrekturen werden bei den Demonstrationen in den Gruppen von den Kurslehrern gemacht.

Zur Qualitätskontrolle findet nach der Absolvierung aller Kurse im Rahmen des Abschlussskurses eine schriftliche und mündliche Prüfung statt.

Diese gilt als Voraussetzung zur Erlangung des Diploms für Manuelle Medizin.

Lehrinstitution
Als Lehrinstitution gilt die Österreichische Ärztegesellschaft für Manuelle Medizin und konservative Orthopädie sowohl für die Theorie als auch für die Praxis.

Diplom
Bei positiv abgeschlossener Prüfung erhält die Ärztin/der Arzt ein entsprechendes Zertifikat, durch Übermittlung dieser Prüfungsbestätigung gemeinsam mit dem Antragsformular auf Ausstellung des Diploms kann das ÖÄK-Diplom für Manuelle Medizin bei der Österreichischen Akademie der Ärzte beantragt werden.

Ansuchen um Verleihung des ÖÄK-Diploms sind mittels Antragsformular inklusive Prüfungsnachweis in Kopie an die

Österreichische Akademie der Ärzte GmbH, 1020 Wien, Walcherstraße 11/23,
Tel.: 01 5126383-10, www.arztakademie.at
per E-Mail an diplome@arztakademie.at

zu richten.

Antrag auf Mitgliedschaft

Ich stelle hiermit einen Antrag auf Mitgliedschaft bei der Österreichischen Ärztegesellschaft für Manuelle Medizin und konservative Orthopädie (ÖÄGMM) e.V., 1130 Wien, Schweizertalstraße 4/9

BERUFSNACHWEIS (Ärzteausweis, Promotionsurkunde) in Kopie beilegen.

Name: _____ Vorname: _____

Klinik / Praxis: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Beruf/Fach: _____

und / oder Privatanschrift:

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 2027 für ein Jahr Euro 105,00; darin inkludiert ist der Bezug der Zeitschrift „Manuelle Medizin“, welche vom Springer Verlag direkt an die Mitglieder versandt wird. Die Mitgliedschaft ist unbefristet und besteht unabhängig von der Teilnahme an Fortbildungskursen, schriftliche Kündigung der Mitgliedschaft bis 30. Nov. des laufenden Jahres, andernfalls erfolgt eine automatische Verlängerung.

Mit der Weitergabe meiner Adresse an den Springer Verlag ausschließlich zum Bezug der Zeitschrift "Manuelle Medizin" bin ich einverstanden.

Zeitschrift und Korrespondenz senden an: ☐ Klinik / Praxis
☐ Privat

Mit der Zusendung von Informationen über Fortbildungen, Seminare, Kurse für Manuelle Medizin, fachübergreifende Tagungen, Angebote und Informationen rund um den medizinischen Bereich der Manuellen Medizin - Konservativen Orthopädie an oben angegebene email-Adresse bin ich

☐ einverstanden ☐ nicht einverstanden

Nach Beendigung meiner Ausbildung und Erhalt des Diploms für Manuelle Medizin bin ich mit der Weitergabe meiner Adresse an Mediziner, Patienten

☐ einverstanden ☐ nicht einverstanden

_____

Datum, Unterschrift

Manuelle Medizin: Kursanmeldung an die ÖÄGMM, 1130 Wien

Kurs: _____

Datum: _____

Name: _____ **Vorname**: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Beruf/Fach: _____ **Geb.-Datum**: _____

ÖÄGMM - Mitglied: ☐ ja ☐ nein ☐ wurde beantragt

Kursreihenfolge:
E1, E2 und/oder W1, W2, W3, W4, TLA/Rö, W5, Prüfungskurs,
(E und W-Kursabsolvierung auch parallel möglich)
Die Reihenfolge bei Extremitäten- und Wirbelsäulenkursen ist einzuhalten;
der TLA/Rö-Kurs kann beliebig absolviert werden.

Anmeldung: Nach Eingang der Anmeldung wird, wenn der gewünschte Kursplatz noch verfügbar ist, eine Anmeldebestätigung mit einer Zahlungsaufforderung und Einzahlungsfrist zugesandt. Bitte Berufsnachweis in Kopie beilegen (Ärzteausweis od. Promotionsurkunde; Diplom dipl. Physioth.). Wurde der Vorkurs zu dieser Kursanmeldung nicht bei der ÖÄGMM absolviert, bitte eine Kopie der Teilnahmebestätigung der Anmeldung beilegen.
Kursreihe: Für Aufbaukurse zu dieser Kursanmeldung wird, sofern verfügbar, automatisch ein Kursplatz reserviert, um die durchgehende Absolvierung der Kursreihe zu ermöglichen. Sollte die Teilnahme in der angebotenen Reihenfolge nicht möglich sein, muss eine schriftliche Neuanmeldung für den gewünschten Termin durchgeführt werden.

Platzreservierung, Einzahlung Kursgebühr, Abmeldung, Teilnahmevoraussetzung, weitere Info.:
www.manuellemedizin.org – Kursprogramm / Veranstaltungsunterlagen der ÖÄGMM 2027 - VU 18.11.26 wurden übermittelt, gelesen, zur Kenntnis genommen.

Verschiebungen/Absage der Kurse oder Änderungen des Kursortes, der Lehrerbesetzung bleiben vorbehalten.

Die Teilnahmebedingungen gelten für die gesamte Ausbildungsreihe.

_____
Datum, Unterschrift